



### Sozialkompetenz fördern

## Mensch sein. Menschlich sein.

Unter dem Motto "Mensch sein. Menschlich sein." wird die DS Shanghai Pudong künftig ein Sozialcurriculum für die Schüler in der Sekundarstufe umsetzen, an dessen Konzept bereits seit einiger Zeit gearbeitet wird. Ziel ist es, die Sozialkompetenz unserer Schüler systematisch zu fördern. Dazu werden unterschiedliche Angebote und "Bausteine" aus verschiedenen Lern- und Lebensbereichen zusammengeführt und auf das interdisziplinäre Konzept abgestimmt. Dies sind unter anderem die Organisation des Sponsorenlaufs zur Unterstützung der Dabie-Schule (Kl. 6), Übungssequenzen zum sozialen Lernen unter Beteiligung der Eltern (Kl. 5/6), eine Schülerpartnerschaft mit der Dongshi Zhongxue/Oststadt-Mittelschule (Kl. 7), Entwicklung eines Streitschlichterprogramms (Kl. 8) die Bläserklassen (Kl. 5/6) und Darstellendes Spiel (Kl. 5/6).

Als zusätzlicher Baustein wird nun eine künftig regelmäßig stattfindende Abendveranstaltung mit dem Titel "Mitmenschen im Dialog" in das Konzept aufgenommen, die fächerübergreifend begleitet wird. Hierbei werden die Schüler eine Podiumsdiskussion vorbereiten und leiten, die sich mit einer ethischen, sozialen oder gesellschaftspolitischen Thematik beschäftigt.

Gast bei der Auftaktveranstaltung am 23. Mai 2012 wird Pierantonio Costa sein, der in seiner Zeit als italienischer Konsul während des Genozids in Ruanda fast 2000 Menschen das Leben gerettet hat. Dieser Einsatz für seine Mitmenschen wurde unter anderem mit der "Gold Medal for Civil Valor" und einer Nominierung für den Friedensnobelpreis 2010 honoriert.

Mehr Infos auf der letzten Seite und in Kürze auf unseren Internetseiten.

# PudongExpress

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,*

*"Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus",*

*heißt es in dem bekannten deutschen Volkslied, das man mit dörflichem Ambiente, dem Aufstellen und Tanz um den Maibaum, mit Waldmeisterbowle und Spargel sowie dem Beginn der Blütezeit in Deutschland verbindet. Der Mai steht nun vor der Tür und auch die DS Shanghai Pudong ist – im doppelten Sinne – im Mai angekommen. Mit dem Beginn der Winterzeit haben wir durch umfangreiche Befragungen und Unterstützung aller Beteiligten der Schulgemeinschaft feststellen wollen, wo wir stehen, was unsere Stärken und Schwächen sind und wie wir uns in Zukunft entwickeln wollen.*

*Erste Ergebnisse der Befragung haben wir im PudongExpress bereits kurz nach der Befragung vorgestellt. Während des Winters haben wir dann die Ergebnisse im Detail gesichtet. Es hat sich dazu in der Schule eine Steuergruppe aus Kolleginnen und Kollegen gegründet, die sich mit der Auswertung und Aufbereitung beschäftigt hat. Diese Steuergruppe hat einen pädagogischen Tag vorbereitet und durchgeführt, zu dem alle Vertreter der Schulgremien eingeladen waren. An diesem Tag wurden die aufbereiteten Ergebnisse vorgestellt, in den Abteilungen bewertet und diskutiert und schließlich Entwicklungsziele für die einzelnen Abteilungen sowie die gesamte Schule vereinbart.*

*Dieser pädagogische Tag mit seinen Ergebnissen stellt in unserer Schulentwicklung den Mai dar – einen Zeitpunkt, zu dem die „Bäume ausgeschlagen haben“. In der nächsten Zeit wird unsere Schule neue und weitere Knospen und Blüten entwickeln, wachsen und ein neues Aussehen bekommen. Dabei helfen uns die nun gewonnenen Erkenntnisse und Zielsetzungen.*

*Diesen "Maibaum" der Ergebnisse der Befragungen und der Schlussfolgerungen, die wir dank Ihrer Unterstützung ziehen konnten, wollen wir natürlich der gesamten Schulgemeinschaft zugänglich machen. Diese Ausgabe des PudongExpress, die sich hauptsächlich mit der Selbstevaluation 2011/12 beschäftigt, ist dazu ein weiterer Schritt.*

*An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen und Sie/Euch bereits in die Maiferien verabschieden. Um beim deutschen Liedgut zu bleiben:*

*Wie die Wolken dort wandern am himmlischen Zelt,  
so steht auch mir der Sinn in die weite, weite Welt.*

*Ich wünsche Ihnen/Euch erholsame Ferien mit vielen spannenden Erlebnissen in der weiten, weiten Welt.*

*Herzliche Grüße*

*Dr. Wolfram Schrimpf  
Schulleiter*

## Hohe Zufriedenheit in der Schulgemeinschaft

Die Entwicklung und die Zukunft der Schule stehen für den Schulverein und die Schulleitung ebenso im Mittelpunkt ihrer Arbeit wie die Schülerinnen und Schüler, denen wir zu jedem Zeitpunkt optimale Möglichkeiten an unserer Schule bieten. Um zu sehen, an welchen Stellen wir bereits gut aufgestellt sind und auch aus Sicht der Eltern und Schüler Stärken haben und wo wir uns noch verbessern müssen, haben wir im letzten Herbst in Kindergarten und Schule eine Befragung durchgeführt, an der alle Mitglieder der Schulgemeinschaft und alle im Bildungsbereich der Schule vertretenen Gruppen teilgenommen haben, um ein möglichst umfassendes Bild zu bekommen.

Dank des großen Engagements von Eltern, Schülern und Mitarbeitern konnte mit der Befragung eine zuverlässige und aussagekräftige Basis für die weitere Arbeit an den Schulentwicklungszielen gelegt werden. Dabei lag die Beteiligung an der Befragung bei 78 Prozent im Kindergarten, bei 87 Prozent in den Flex-Klassen und bei 83 Prozent im Mittel aller Gruppen der SEIS-Befragung von Klasse 3 bis 12.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Zufriedenheit mit der Arbeit und den Angeboten der Schule bei Eltern, Schülern und Lehrern grundsätzlich sehr hoch ist. Die Eltern *schicken ihre Kinder gerne* an die DS Shanghai Pudong, die Schüler *gehen gerne* zur Schule und die Lehrer *arbeiten gerne* dort. 85 Prozent der Kindergarteneltern und 80 Prozent der Eltern der Flexklassen sind mit den pädagogischen Angeboten *zufrieden* oder *sehr zufrieden*. Dabei sehen 81 Prozent der Eltern im Kindergarten und 75 Prozent der Eltern in den Flexklassen ihre Erwartungen an die Einrichtung *weitgehend beziehungsweise voll und ganz* erfüllt.

Insgesamt wird die Schule in zahlreichen ausgewählten Bereichen von der Mehrheit der Schulgemeinschaft sehr gut bewertet. So schätzen Eltern und Schüler etwa die *Fachkompetenz*, die *Lern- und Methodenkompetenz* und die *Leistungsanforderungen* überwiegend positiv ein und fühlen sich in Punkten wie zum Beispiel *Wertschätzung* oder *Beteiligung* von der Schule sehr gut angenommen.

Erwartungsgemäß hat die Befragung aber auch Potential für Verbesserungen aufgezeigt. So werden vor allem die Bereiche *Förderung*, *Schullaufbahnberatung* und *Beratungsangebote für Eltern* insgesamt mit einer Zustimmung von rund 60 Prozent oder weniger eher skeptisch bewertet. Zudem fühlen sich die Eltern in einzelnen Bereichen *nicht ausreichend informiert*, wünschen sich mehr *Kooperation mit gesellschaftlichen Partnern* und *fächerübergreifendes Lernen*.

In einzelnen skeptisch beurteilten Bereichen arbeitete die Schule bereits vor der Befragung an Konzepten zur Verbesserung, die zum Teil inzwischen umgesetzt werden. Andere eher schwach beurteilte Themen fließen in die Pläne zur weiteren Schulentwicklung ein.



**Oben:** Zufriedene Eltern, Schüler und Lehrer. 90% der Eltern schicken ihr Kind gerne in unsere Schule, 90% der Schüler sind gerne dort und die Lehrer arbeiten gerne an der DS Shanghai Pudong. **Mitte:** Qualitätskriterien, die von der Schulgemeinschaft überwiegend positiv bewertet werden. **Unten:** Die Befragung ermittelte auch Themen und Bereiche, mit denen die Schulgemeinschaft bisher nicht zufrieden ist. Hier setzen unter anderem die Entwicklungsziele an.



## ZUFRIEDENHEIT MIT DEM PÄDAGOGISCHEN ANGEBOT



**Oben:** Nicht nur im Bereich der Schule, der mit SEIS ermittelt wurde, zeigen sich die Eltern zufrieden. Auch die Befragungen in Kindergarten und Flex-Klassen zeigen eine hohe Zufriedenheit mit dem Angebot. **Mitte:** Ausgewählte Indikatoren, die von der Schulgemeinschaft positiv bewertet werden. **Unten:** Schwächen zeigt die Schule aus Sicht der Eltern unter anderem bei der individuellen Förderung, der Schullaufbahnberatung und der Transparenz bei Finanzen.

## „POSITIVE“ INDIKATOREN



## „KRITISCHE“ INDIKATOREN



## Schulentwicklungsziele der „idealen Schule“

Nach der detaillierten Auswertung der Umfrageergebnisse und der Ermittlung der Stärken und Schwächen der Schule galt es, in einem nächsten Schritt die Schulentwicklungsziele abzuleiten. Hierzu hat die Steuergruppe einen pädagogischen Tag durchgeführt, zu dem alle Vertreter der Schulgremien eingeladen wurden. Hier haben Kindergarten, Grundschule, Sekundarstufe und der Nachmittagsbereich jeweils für den eigenen Bereich Ziele definiert und anschließend schulweite Entwicklungsprojekte erarbeitet, über die am Ende des Tages abgestimmt wurde. Die Entwicklungsziele sind in den einzelnen Abteilungen:

### Kindergarten

- Überarbeitung des Eingewöhnungskonzeptes und Verbesserung der Darstellung
- Verbesserung der Kommunikation mit den Eltern in Bezug auf die Arbeit und den Alltag im Kindergarten

### Grundschule

- Verbesserung der Transparenz und der Kommunikation mit den Eltern, besonders zum Thema Flex-Konzept
- Einführung eines Ruheraums für die Mittagspause der Grundschüler

### Sekundarstufe

- Erstellen einer Liste mit außerschulischen Lernorten für die einzelnen Fächer und Klassen
- Entwicklung einer Feedbackkultur
- Stärkung des Chinabezugs im Fachunterricht

## Für die Schule insgesamt wurden folgende Ziele definiert:

- Verbesserte Gestaltung des Außenbereichs
- Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur „Freundlichen Schule“ (z.B. Streitschlichtung, zwischenmenschlicher Umgang, Konfliktbewältigung)
- Stärkung der interkulturellen Kompetenzen der Schüler und Beschäftigten
- Optimierung des Übergangs zwischen der 4. und 5. Klasse
- Entwicklung und Umsetzung eines Förder- und Beratungskonzeptes

An allen Entwicklungszielen wird bereits in Arbeitsgruppen gearbeitet. Über die weitere Entwicklung und nähere Details wird die Schulgemeinschaft über die Internetseiten, den Newsletter und bei Bedarf an gesonderten Terminen laufend informiert.

## Mitarbeiter-Porträt

Name: Shi XiuHua / "Amy"

Alter: 35

Sprachen: Chinesisch, Englisch

Beruf: Buchhalterin

Besonderes Merkmal: Kennt alle Kinder mit Namen

„Amy, I forgot my card at home. Can I use my friend's card?“ Diesen Satz hört Amy nicht nur einmal am Tag und das nun schon seit mehr als 4 Jahren. Und immer



lächelt sie freundlich, spricht alle Kinder mit ihren Vornamen an, weiß, welche Geschwister zusammen gehören und wer mit wem befreundet ist. Als Buchhalterin bei der Firma Eurst kümmert sie sich in erster Linie um das Aufladen und

Abrechnen der Essenskarten. Doch für uns ist sie weit mehr: Sie ist die gute Seele unserer Kantine und bei allen Kindern und Mitarbeitern sehr beliebt. Zugegeben, an ihrem Arbeitsplatz ist es oft sehr laut, Tablets fallen herunter und es ist oft hektisch, doch es gibt keinen Zweifel: Amy arbeitet gerne an unserer Schule. Alle Kinder und Mitarbeiter sind sehr freundlich zu ihr und es rührt sie, dass jeder sie mit Namen kennt.

In ihrer Freizeit dreht sich bei Amy alles um das Wohl ihrer Familie. Abends und an den Wochenenden verbringt sie Zeit mit ihrer Tochter und ihrem Mann, kümmert sich um den Haushalt und besucht regelmäßig ihre Mutter. Sie sagt, dass sie hartes Arbeiten gewohnt ist und dass für sie die Familie immer Vorrang hat, doch wenn sie sich eine Sache wünschen dürfte, dann müsste sie nicht lange überlegen: Ein bisschen Zeit für sich haben. Einfach mal eine Stunde alleine sein und gar nichts tun. Das wäre ihr größter Luxus!



## Umbau und Ausbau

Nicht ein einziges Jahr in der noch kurzen Geschichte der Schule in Pudong ist vergangen, ohne dass die Sommerferien genutzt

wurden, um das Schulgebäude Stück für Stück zu erweitern. So hat auch dieses Schuljahr mit Umbau- und Ausbaumaßnahmen begonnen und wird damit enden. Im Sommer 2011 wurden neue Kindergarten- und Klassenräume sowie Schulleitungsbüros und eine verschönerte Fassade fertiggestellt.

Nachdem die Verhandlungen über eine längerfristige Anmietung des Schulgebäudes und des Geländes abgeschlossen werden konnten, hat

im April 2012 ein „letzter großer“ Umbau b e g o n n e n , mit dem ein auf 500 Schüler Umgebaut wird dessen Bereich ein Theater und



weiteres Wachstum bis ermöglicht werden soll. der Haupteingang, in eine hochmoderne Piazza, die Rezeption geplant sind.

Außerdem werden weitere Fach- und Klassenräume eingerichtet, die Kantine verlagert und vergrößert und die Schulleitungs- und Verwaltungsbereiche zusammengelegt. Der Umbau ist leider nicht ohne Lärm zu bewältigen und deshalb für alle mit einer gewissen Belastung verbunden. Bis August sollen die neuen Räumlichkeiten aber fertig sein, damit die Schulgemeinschaft – wie gewohnt zu Beginn des neuen Schuljahres – davon profitieren kann.

## Lebensretter zu Gast bei "Mitmenschen im Dialog"

Pierantonio Costa wird am 23. Mai der Premièregast bei der Auftaktveranstaltung zu "Menschen im Dialog" sein. Der frühere italienische



Konsul, der manchmal auch als "Schindler von Ruanda" bezeichnet wird, weil er während der 100 Tage des Genozids in Ruanda fast 2000 Menschen gerettet hat – darunter viele Kinder – wird einen kurzen Vortrag zur Geschichte Ruandas halten und von seinen Erlebnissen berichten, bevor er den Schülern und den Zuschauern für eine Interview- und Fragerunde zur Verfügung steht.

Costa wurde für seine Mitmenschlichkeit und sein Engagement mehrfach geehrt und im Jahre 2010 für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen.

23. Mai 2012, 19.30 Uhr, Dachterrasse

Mehr Fotos, Rückblicke, Berichte, aktuelle Meldungen und vieles mehr finden Sie auf den Internetseiten Ihrer Schule. Bitte schauen Sie regelmäßig vorbei.